





Ob Herr F. nun so schwach von Gedächtnis ist, daß er sich am andern Tage schon immer an seine am vorgehenden Tage gebrachten Worte absolut nicht mehr erinnern kann, entzieht sich allerdings unserer Betrachtung. So ein armer, geplagter Arbeitgeber hat allerdings mehr im Kopfe, als ev. die Schmeicheleien, welche er seinen Gesellen an den Hals wirft. Dies haben die Arbeiter berücksichtigt und ist es infolgedessen nicht eher wie am Dienstagabend zum Bruch gekommen.

Am Dienstag wurde den vier besten Arbeitern erklärt, daß, wenn ihre Arbeit fertig wäre (dieses dauerte nur noch ein paar Stunden), sie vorläufig aufhören müßten, da keine Arbeit mehr vorhanden wäre. Verweilt seit längerer Zeit sind jedoch Verbesserungen gefallen, dahingehend, daß die betreffenden vier Arbeiter „aus der Bude heraus müßten.“

Die übrigen Arbeiter konnten es ebenfalls nicht verstehen, daß die Ältesten und nach Angabe des Herrn F. die besten Kräfte entlassen werden sollten und erklärten sich mit den Gemäßigten solidarisch.

Die Verwaltung wurde bei Herrn F. vorstellig, jedoch alles Neben war vergebens; Herr F. blieb dabei, daß er die Genannten sofort wieder einstellen werde, sobald Arbeit vorhanden wäre. Als nun verlangt wurde, daß bei dem Einlaufen neuer Arbeit obige vier sofort eingestellt werden sollten und ev. dann von den zuletzt angenommenen welche zu entlassen seien, weigerte sich Herr F., diese Zusicherung zu geben.

Hieraus geht deutlich hervor, daß Herr F. das Bestreben hat, diejenigen, welche auf Zunehmen des Lohns dringen, aus der Werkstatt zu entfernen. Eine derartige Werkstatt, in der fortwährend sonderbare Nebenarten selten des Arbeitgebers fallen, und in der der Chef immer die kleineren Arbeiten, bei denen nichts zu verdienen ist, in Accord, jedoch große Arbeiten in Lohn fertigstellen läßt, werden die Tischlergesellen Magdeburgs gut thun zu meiden. Hoffentlich wird dieser Appell besser aufgenommen und befolgt wie seiner Zeit bei Hinkler, Wurmfisch und Ente.

**Mittelstandsretterei.** Je länger die Zwangsinnungen bestehen, je mehr kommen die Mitglieder derselben, die nicht gerade in dem Vorstand sitzen, zu der Ueberzeugung, daß die Innungen ihren Zweck verfehlt haben. Eine nach der anderen verschwindet spurlos in den Orkus, den Nachlebenden nichts weiter hinterlassend, als einige alte Inventarstücke. Wenn trotzdem noch einige dieser überlebenden Institutionen ein kümmerliches Dasein fristen, so nur deshalb, weil der jeweilige Innungsvorstand noch imstande ist, den Mitgliedern glauben zu machen, das Fortbestehen der Innung sei gleichbedeutend mit dem Fortbestehen des Handwerks überhaupt.

In dem Augenblick, wo die Mitglieder merken, daß dieses Argument Plunkerei ist, daß es vielmehr sehr materielle Gründe sind, die manche Leute für das Weiterbestehen einer Innung begeistern, strözt in der Regel in kurzer Zeit der ganze mittelstandsretterische Aufbau zusammen. Wir sind heute z. B. in der Lage, die letzte Abrechnung der Schuhmacher-Zwangsinnung bekannt zu geben, aus der der ganze Akt der Mittelstandsretterei, sowie die vollständige Unfähigkeit, zur Hebung des Handwerks auch nur das geringste beitragen zu können, grell hervortritt.

Die Einnahmen der Schuhmacher-Zwangsinnung belaufen sich auf insgesamt 1295 Mark und zwar: Beitrag von 390 Mitgliedern 780 Mark, Beitrag für die beschäftigten Personen 1. Klasse (Gesellen) 470 Mark, für die Lehrlinge 30 Mark, für Einschreiben der Lehrlinge 15 Mark. Würde die Einnahme auch nur zu einem Bruchteil zu dem Zwecke,

den die Innungen doch dienen sollen, verwendet, so ließe sich nichts dagegen einwenden. So aber geht der Arbeiteranteil für die reine nackte Verwaltung verloren.

Man höre: Gehalt für den Obermeister 120 Mark, für den Stellvertreter 25 Mark, für den Schriftführer 120 Mark, für den Stellvertreter 25 Mark, für den Kassierführer 120 Mark, für den fog. Einbringemeister 140 Mark, für den Voten 300 Mark, als Beitrag zum Innungs-Ausschuß 195 Mark, für kleinere Entschädigungen, Porti usw. werden noch circa 84 Mark aufgewandt, während für rein gewerbliche Zwecke sage und schreibe 50 Mark verausgabt sind. Bei einer Ausgabe von 1294,50 Mark — wobei allein für Verwaltungszwecke 1129 Mark ausgegeben sind — und einer Einnahme von 1295 Mark verbleibt ein Kassenbestand nach Adam Niese von ganzen 50 Pfennig.

Und damit will man das Handwerk heben. —

**Personenstandsaufnahme.** Zum Zwecke der Veranlagung der auf Grund des Gesetzes vom 24. Juni 1891 und 14. Juli 1893 zu erhebenden Einkommensteuer und Ergänzungssteuer ist in Ausführung der Bestimmungen der §§ 21 und 22 bezw. § 21 a. a. O. die genaue Aufnahme des Personenstandes der gesamten Einwohnerschaft des Gemeindebezirks erforderlich.

Diese Feststellung erstreckt sich auf die sämtlichen zur Zeit der Personenstandsaufnahme anwesenden Einwohner, sowie auf diejenigen, welche ihren Wohnsitz hier haben und nur zeitweise des Arbeitsverdienstes wegen oder aus anderen Gründen von hier abwesend sind.

Die Ausführung dieser Aufnahme erfolgt in den Tagen vom 25.—28. Oktober. Wer die von ihm geforderte Auskunft verweigert oder ohne genügenden Entschuldigungsgrund in der gestellten Frist gar nicht oder unvollständig oder unrichtig erteilt, kann mit einer Geldstrafe bis zu 300 Mark bestraft werden. —

**Wer hat zu reinigen?** In der bekannten Angelegenheit der Straßenreinigungspflicht in der Alten Neustadt ist durch Entscheidung des Regierungspräsidenten verfügt worden, daß die Stadt die Reinigung der Straßen zu übernehmen hat. Einwaige zwangsweise eingezogenen Kostenbeträge müssen an die Abjacenten zurückgezahlt werden. —

**Vom Tage.** Gestern Abend sprang auf der Langen Brücke ein Herr von einem Wagen der Straßenbahn und wollte den Fahrdamm überschreiten. Hierbei wurde er von einem anderen Wagen seitwärts gegen einen Laternenpfahl geschleudert. Eine stark blutende Wunde an der Stirn war die Folge, daß der Unvorsichtige nicht ausgehakt hatte. — Beim Turnen zog sich am Freitag der Schüler Johannes B. einen Schädelbruch zu, indem er mit dem Kopfe gegen einen Schwebbaum schlug. Der Verletzte fand Aufnahme im altstädtischen Krankenhaus. —

**Volks-Konzert.** Wie unsere Leser bereits bemerkt haben werden, soll das nächste Volks-Konzert am Montag in den „National-Festhallen“ abgehalten werden. Da der Orchester-Ausschuß entgegen einem an maßgebender Stelle ausgesprochenen Verlangen, bei einer etwaigen geplanten Veränderung des Lokals einem solchen den Vorzug zu geben, welches auch der Arbeiterschaft zu Versammlungen zur Verfügung

steht, nicht nachgegeben ist, müssen wir es dem Entschluß unserer Leser überlassen, wie sie sich mit dem Vorgehen des Magistrats in dieser Sache abfinden. Wir hätten auf Grund bestimmter Andeutungen nicht erwartet, daß die besagten Klassen eine solche Taktil betreiben würden. —

**Stadt-Theater.** Spielplan vom Sonntag, den 26. Oktober bis incl. Sonnabend, den 1. November. Sonntag nachm.: „Der Fiescher von Nubenna“; abends: „Mignon“. Montag: „Das Kästchen von Helbronner“. Dienstag: „Söhne der Erde“. Mittwoch: „Im bunten Rod“. Donnerstag: „Figaros Hochzeit“. Freitag: „Bar und Zimmermann“. Sonnabend: „Maria Stuart“.

## Letzte Nachrichten.

(„Herold“, Depeschen-Bureau.)

**Paris, 25. Oktober.** Der „Intransigent“ veröffentlicht einen Brief des Gemeinderatsmitgliedes Caron, worin dieser dem Polizeipräsidenten Lepine mitteilt, daß er bei Zusammenritt des Gemeinderats eine Interpellation einbringen werde über die Flucht des „Pettit Parisien“. Der Polizeipräsident wird darin beschuldigt, in intimen Beziehungen zur Familie Humbert gestanden, Geschenke angenommen und infolgedessen die Flucht der Familie unterstützt zu haben. —

**Liverpool, 25. Oktober.** Der Lord der Admiralität beschloß, die Privatindustrie durch Bestellung von vier Kriegsschiffen in ihrer augenblicklichen Kräfte zu unterstützen. 48 Kriegsschiffe alten Modells wurden aus der Marineliste gestrichen. —

### Auslandsnachrichten.

**St. Etienne, 25. Oktober.** Der Bürgermeister sandte einen Brief an den Präfekten, darin er diesen ersucht, gegen die Polizeigewalt vorzugehen, welche unbeteiligte Personen anlässlich der Demonstrationen mißhandelt haben. —

**Brüssel, 25. Oktober.** Der „Frank. Fig.“ wird gemeldet: Im Vorinlage wurden den Bergarbeitern vielfach Lohnerschöngungen bis zu 8 Prozent zugestanden. —

**Wien, 25. Oktober.** Bei der landwirtschaftlichen Spartauffe der Gemeinde Hohenrottertsdorf wurden Unterschleife in Höhe von 141 000 Kronen verifiziert, die wahrscheinlich durch den verstorbenen Kassierer begangen wurden. Seitens einiger Einleger wurde Anzeige bei der Staatsanwaltschaft erstattet. —

**Paris, 25. Oktober.** Die Untersuchung über die Flucht des Vanquiers Dou Laine hat ergeben, daß mehrere Polizeispektoren dem Entflohenen Begünstigungen zu teil werden ließen. Ihre Absetzung wird wahrscheinlich verfügt werden. —

**Brig, 25. Oktober.** Infolge starken Nebels karambolierten in der Nähe von Stabido ein Personenzug mit einem Stößenzug. Beide Maschinen wurden stark beschädigt und die beiden Maschinistenführer, ein Heizer und drei Passagiere verletzt. —

**Paris, 25. Oktober.** (Eig. Drahtb.) Der Abgeordnete Mesliet wird in der nächsten Kammer Sitzung einen Gesetzentwurf — betreffend die Abschaffung der Todesstrafe — einbringen. —

**Paris, 25. Oktober.** (Eig. Drahtb.) Der „Gaulois“ demontiert die gestrige Nachricht des „Pettit Parisien“ bezüglich der angeblichen Begünstigung der Flucht der Familie Humbert durch den Polizeipräsidenten Lepine und versichert, daß es sich nicht um diesen, sondern um den Chef der Sicherheitspolizei, Cochesez, handelt. In maßgebenden Kreisen wird versichert, daß Cochesez wegen Unfähigkeit im Amte einen sechsmonatlichen Urlaub erhalten und alsdann in den Ruhestand versetzt werden wird. —

**Magdeburger Concurrrenz-Gesellschaft**  
Größtes Spezial-Geschäft für fertige Herren- und Knaben-Bekleidung  
**Breiteweg 189/190**  
gegenüber der Steinstraße, 1 Treppe

**Herbst-Paletots**  
in den neuesten Stoffen und Facons . . . von 9—20 Mk. an

**Winter-Paletots**  
in Double, Eskimo, neuesten Melange- und Fischgrätbessins von 10—45 Mk. an

**Hilfter und Maglans, hochlegante Neuheit** . . . 18—35  
**Havelocks mit voller Pelertine** . . . 10—20

**Hohenzollern-Mäntel**  
mit pr. Samafutter, Pelertine zum Abschöpfen von 15—40 Mk. an  
**Schlaf Röcke aus weichen Wolurstoffen** . . . 8—20  
**Lodenjoppen mit schwerem Samafutter** . . . 5—10

**Herren-Jackett-Anzüge**  
in Dudsln, Cheviot, und Kamungarnstoffen v. 10—30 Mk. an

**Rock- und Gehrock-Anzüge**  
in Drapö- und Kamungarnstoffen . . . von 20—45 Mk. an

**Jünglings-Anzüge in Cheviot u. Kamungarn** . . . 7—16  
**Knaben-Anzüge, neueste Facons** . . . 2½—7  
**Schul-Anzüge, Jackett bis oben geschlossen** . . . 3—6  
**Einzelne Hosen in Dudsln u. Cheviotstoffen** . . . 3—14

**Knaben-Paletots**  
in den neuesten Melange- u. Fischgrätbessins . . . 4—10  
**Knaben-Mäntel, Pelertine zum Abschöpfen** . . . 3—6  
**Knaben-Lodenjoppen mit warmem Futter** . . . 3—6  
**Prima Hamburger Lederhosen** . . . 3  
**Gute Arbeits-Hosen** . . . 1¼  
**Gut blaue Monteur-Anzüge** . . . 2¼

**Grundprinzip der Concurrrenz-Gesellschaft:**  
1. Wegen Ersparung teurer Lodenmiete anhergewöhnlich billige Preise. 2. Größte Auswahl, neueste Mode, in allen Größen und Weiten. 3. Durch Leitung bewährter Schneider alle Facons und schöner Schnitt. 4. Großer Umsatz mit dem kleinsten Nutzen.  
Um das geehrte Publikum vor Ueberschätzung zu wahren, ist auf jedem einzelnen Stück Ware der billigste Verkaufspreis in deutlich erkennbaren roten Zahlen und Druckschrift verzeichnet und kann ein Abzug, in welcher Form derselbe auch verlangt werden sollte, nicht stattfinden.

**Magdeburger Concurrrenz-Gesellschaft**  
in Firma Mayer & Co., Magdeburg.  
Größtes Spezial-Geschäft für fertige Herren- und Knaben-Bekleidung  
**Breiteweg 189/190**  
gegenüber der Steinstraße, 1 Treppe.

61 Feldstraße **Buckau** Feldstraße 61  
**Schuhwaren-Anverkauf wegen Umzug**  
Gute Ware, billige Preise.  
Hochachtungsvoll **Mathilde Lehmann.**  
1016

**Billigste Preise.**

**Auf Kredit!!!**

**Winter-Paletots**  
**Joppen u. Anzüge**  
für Herren u. Knaben

**Jackets, Kragen, Mäntel**  
für Damen u. Mädchen

**Kleiderstoffe, Manufakturwaren**  
**Möbel, Polsterwaren**  
aller Art

unter coulantesten Zahlungsbedingungen  
Kleinste Anzahlung  
Bequemste Abzahlung 1075

**A. Becker**  
Möbel- und  
Waren-Kredit-Haus  
Magbg., Breiteweg 31, I.  
gegenüber der Ulrichstraße.

Größte Auswahl.  
Letzte Neuheiten.

**Fr. Hartmann**  
Magbg.-Neustadt, Schmidtstraße 56.  
Empfehle in großer Auswahl:  
Barchent-Bettlischer, Calmuc- und woll. Schlafdecken, richtige Größe von 1 Mt. bis 12 Mt.  
Jagdwesten, wollene Jacken, Calmuc- und blaue Jacken billigt.  
Normalhemden, Hosen und Jacken in jeder Preislage.  
Schawls und Tücher in jeder Größe zu billigsten Preisen.  
Kopfbands und Walltücher in Wolle und Seide.  
Herren-Wäsche und Krawatten zu allen Preisen.  
Barchent-Männer- und Frauenhemden von 1 Mt. an.  
Wollenes Garn zu Fabrikpreisen, nur beste Qualitäten, sowie sämtliche andere

**Manufaktur-Waren**  
zu stets billigsten Preisen. 1017

**3 Prozent Rabatt gegen bar.**

**Conz-Unterricht.** Heute Sonntag, nachmittag 5 Uhr: Beginn des neuen Kurses. Dienstag und Freitag, abends 8 Uhr, im Saale des „Bürgerhaus“, Stephansbrücke 33. Honorar 5 Mk. Übungsstunden unentgeltlich mit mir allein. Anmeldungen nimmt im obigen Lokal und Stephansbrücke 18, 1 Tr., an **H. Hoffmann, Tanzlehrer.**

Einem hochgeehrten Publikum von Magdeburg und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich hier  
**Jakobsstraße, Ecke Gr. Marktstraße**  
ein  
**Uhren-Geschäft**  
verbunden mit  
**Schmuck- u. optischen Waren**  
eröffnet habe. Es wird mein stetes Bestreben sein, durch strengste Redlichkeit, pünktliche und allerschleunigste Lieferung auch der kleinsten Arbeit mir das Wohlwollen des geehrten Publikums zu erwerben. Durch meine 16jährige Selbstständigkeit bin ich in der angenehmen Lage, nur von ersten Firmen meine Waren auf das billigste und beste beziehen zu können.  
Zudem ich bitte, mein neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll  
297  
**Wilhelm de Veer, Uhrmachermeister**  
Magdeburg, Jakobsstraße, Ecke Gr. Marktstr.

# Diese Anzeige

ist der billigen Preise wegen ganz besonders zu beachten!

Anzüge für Herren 38, 33, 26, 21, 17, 14, 11,50, 10 Mr.

Heberzieher für Herren 42, 36, 33, 28, 21, 17,50, 14, 9 Mr.

Joppen für Herren 18, 15, 13, 10,50, 7,50, 6, 4,90 Mr.

Hosen, Vorrat circa 700 Stück 12, 10,50, 8, 6,50 bis 2,50 Mr.

Ulster, Raglans, Kaisermäntel

Knaben-Anzüge 13 Mr. bis 1,95 Mr.

Knaben-Heberzieher 15 Mr. bis 2,90 Mr.

Knaben-Joppen 6,50 Mr. bis 2,50 Mr.

Jünglings-Anzüge, Paletots in allen Preislagen.

**Ganz enorme Auswahl!**



Special-Abteilung für  
**Anfertigung nach Mass**  
unter Leitung eines tüchtigen Zuschneiders.  
Garantie für tadellosen Sitz.

Die Besichtigung unserer 6 Schaufenster ist sehr zu empfehlen.

## Lehmann & Arndt

Inhaber: Elsbaoh & Frank

Neue Neustadt

24 Lübeckerstraße 24, Ecke Ritterstraße.

Auf Kredit

Herren-, Knaben-Anzüge

und Paletots

Damen-Jacketts  
Mäntel - Saccos

elegante Facons

Kleiderstoffe

neueste Farben

alle

Manufakturwaren

Kleine Anzahlung

Auf Kredit

Möbel

sowie

ganze Ausstattungen

Betten

und

Polsterwaren

Regulateure

Kinderwagen

Bequeme Teilzahlung

## Max Meyer

30, I. Breiteweg 30, I.

1074

Eingang: Judengasse

**Gratis** verlange man von jedem Kolporteur ein Verzeichniss von Meyers Volksbüchern. Zu haben in der Buchhandlung Volksstimme.



Kaufe bis Sonntag, den 26. d. M., Stangenhähne u. Weibchen zu erhöht. Preisen, für volle Stämme 3 Mr.  
**A. Plischka**  
Margaretenstraße 2  
290 1 Treppe.

## Grosser Möbel-Verkauf.

Buffets	Bettstellen	Sofa	Schränke	Plüsch-Garnituren	Spiegel	Schreibtische
Buffets	Bettstellen	Sofa	Vertikow	Plüsch-Garnituren	Spiegel	Schreibtische
Buffets	Bettstellen	Sofa	Schränke	Plüsch-Garnituren	Spiegel	Schreibtische
Buffets	Bettstellen	Sofa	Vertikow	Plüsch-Garnituren	Spiegel	Schreibtische

Grosses Lager in Kiefern gestrichen und birch. Möbeln.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen in eichen Holz.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen in nussb. Holz.

Elegante Wohnungs-Einrichtungen mit Goldverzierung.

**Ganze Ausstattungen bis 10000 Mark.**

**Jakob Mook** in der Jakobsstrasse

dicht beim Standesamt, gegenüber dem Rathaus, gegenüber der Sparkasse.

### Billigste Bezugsquelle!

Infolge glücklicher Einkäufe empfehle mein großes Lager neuer und wenig getragener Herren-Winter-Paletots Herren- u. Knaben-Anzüge Joppen Eisenbahnpalze, Hosen sowie sämtliche Arbeitsgarben zu denkbar billig. Preisen  
**Max Herzberg**  
Schoyenstr. 1. I.

### Pflaumenmus

anerkannt beste Qualität M20  
empfehl. das Pfund zu 15 Pfennig, extra dick eingelocht zu 20 Pfennig bei Abnahme von 5 Pfund an  
**Gustav Köhler,**  
Pflaumenmusefabrik,  
Leipzigerstr. 14.  
Geöffnet von 8-1 und 2-6 Uhr.

**Küchenzettel**  
der Magdeburger Volksküchen  
Hauptwache 5 und Neustadt,  
Schmidstraße 61.  
Montag: Milchreis mit Bratwurststöße.  
Dienstag: Erbsen mit Rippenfed.  
Mittwoch: Weizstohl mit Hammelfleisch.  
Donnerstag: Weiße Bohnen mit Rindfleisch.  
Freitag: Grüne Bohnen mit Hammelfleisch.  
Sonntag: Saure Kartoffelsuppe mit Rippenfed.

Anständige Mädchen, welche die feine Damenschneiderei, sowie auch das Weißnähen erlernen wollen, werden gesucht bei  
292  
**Geschw. Pöschke,**  
N. Neustadt, Fabrikstr. 13.

Welche Fussichten bieten die akademischen Berufe?  
Von Dr. H. Gruber. Preis 1 Mr.  
Buchhandlung Volksstimme.

Um einem jeden Gelegenheit zu geben, einen Versuch mit

# Stern-Schuhwaren

zu machen, werden wir am

Sonntag, den 26. Oktober

Montag, d. 27. u. Dienstag, d. 28. Oktober

zu ermäßigten Preisen verkaufen.

## Sternberg & Co.

59 Breiteweg 59.







# Auf Abzahlung

Die billigsten Preise  
Reellste Bedienung

## Winter-Paletots

für Herren und Knaben

### Anzüge

Grösste Auswahl in

### Damen-Jacketts

Kragen und Saccos

### Kleiderstoffe

schwarz und farbig

Gardinen, Teppiche etc.

# Hermann Liebau

Inhaber Gottfried Liebau

1078

Breiteweg 127, Ecke Schrotdorferstrasse

# Geld!

## Leih-Haus

Adolph Michaelis,  
Apfelstr. 16, 1.

Geöffnet von 8-8 Uhr.  
Strengste Verschwiegenheit.

## Winterüberzieher Anzüge, Joppen Hosen

in großer Auswahl  
zu

837 enorm

billigen Preisen

Adolph Michaelis

Apfelstr. 16, 1 Tr.

Besonders billige

## Uhren-Offerte:

Stb. Herren-Remontoir-

Uhren von Mk. 8.50 an,

Stb. Damen-Remontoir-

Uhren von Mk. 9.00 an,

Gold. Damen-Remontoir-

Uhren von Mk. 12.50 an,

Regulateure v. Mk. 11.50

an,

Wanduhren (Freischwing)

von Mk. 15.50 an,

sowie

Herren- und Damen-

Ketten

in großer Auswahl.

Adolph Michaelis

Apfelstraße 16, 1 Tr.

## Die neueste Damen-Konfektion,

die neuesten Kleiderstoffe,  
beste Buckskin-Anzug- und Paletostoffe,  
große Posten Gardinen, Sofastoffe,  
Plüsch, Teppiche, Decken, Läufer,  
große Posten Leinen- und Wammivollwaren,  
Zulette, Daunen, Körper, Dresse,  
Bettfedern und Daunen, Tricotagen,  
sowie in allen von mir geführten Waren  
sind große Posten und Partien neu eingetroffen und  
kommen 1081  
zu sehr billigen Preisen zum Verkauf.

## A. Karger

Gelegenheitskauf-Geschäft  
8 Gr. Marktstraße 8.

## Ausverkauf

### von Kinder-Anzügen

zu jedem annehmbaren Preise.

Ferner empfehle mein großes Lager in  
Herren-, Knaben- und Arbeitergarderobe  
in bekannter Güte und Mustern.

### Blau Schutz-Anzüge

### Winter-Lodenjoppen

### Hemden-Blusen, Unterzeuge

### Englisch Leder, Manchester

### Tuch und Buckskin.

## Aug. Martens

Inh.: Else Martens

1025

11 Johannisfahrtstraße 11

Gegründet 1820.

Offiziere aus vorliegendem Kuhn  
äußerst billig: 1078

## Pa. Brüxer

### Salon-Stückkohlen

Pa. Karbiher Stückkohlen  
in allen Sortierungen.

## Reinhold Sorge

(früher: Albert Neupert)  
Holz- und Kohlenhandlung  
Rogauerstr. 4. Fernspr. 250.

Aufträge werden angenommen von  
Herrn Friedr. Krüger, Nie-  
thaldeußeckenstraße 26.

## Achtung! Achtung!

Elegante Herren-Garderobe,  
sowie Arbeiterbekleidung jeder  
Art wird gutgehend zu billigsten  
Preisen und besten Qualitäten ange-  
fertigt. Auch führe Reparaturen  
bereitwilligst aus; ebenso werden  
Anzüge gereinigt und aufge-  
bügelt. Werkstatt neu eingerichtet.

## Friedr. Bock, Schneider

N. Neustadt, Luisenstr. 2, p. r.

Ein 4radr. Kinderwagen zu verkauf.

14 M. Grafau, Gartenstr. 17 v. 3 Tr.

Einige noch gut erhaltene Ring-  
schiff-Nähmaschinen und einige  
Langschiff-Nähmaschinen, System  
Singer, 2 Jahre Garantie, um da-  
mit zu räumen, billigt. R. Oster-  
roth, Mechaniker, Lüneburger-  
straße, am Bahnübergang. 924

## Malergehilfen- Verdienst

gedruckte Anleitung zur Anfertigung  
von Kreide-Porträts 3 Mk. Nach-  
nahme oder Vorkauf. M. Pega,  
Maler-Mechaniker, Weichen-  
Berlin, Streustraße 15.

In allen Versicherungsanstalten  
sowie bei Beschaffung von Kaut-  
schukstempeln, Geschäfts- und  
Privatschildern jeder Art empfiehlt  
sich allen Bekannten

J. Saupé

541 Pappelallee 14 II, S. I.

## Nähmaschinen

deutsches Fabrikat,  
mehrjährige Garantie

Stück 48 Mk.

Apfelstr. 16, 1.

Adolph Michaelis

## Leihhaus

Apfelstraße 16, 1.

Bester

Aufbewahrungs-Ort

für  
Fahrräder.

Zahn-Ersatz nach neuest. Systemen.  
Zahnoperationen.  
Rud. Bartels,  
Schönebiederstr. 29/30,  
Ecke Gärtnerstraße.  
Sprechzeit: 8-1, 2-7.

## Die spottbilligen Preise

der vorzügliche Sitz, sowie die unbedingte  
Haltbarkeit meiner Herren- und Knaben-  
Anzüge und Paletots werden seit langen Jahren  
weit und breit anerkannt.

## Kaufhaus Max Zehden

Jakobsstrasse 50

Nachweislich einziges u. größtes Special-Geschäft Magde-  
burgs für komplette Herren- und Knaben-Ausstattungen.

## Zur Paletot-Saison.

Es hat jetzt die Saison begonnen,  
In der man recht vergnüglich lebt,  
Der Wille und Konzerte Women  
Erfreu'n uns, und im Himmel schwebt  
Die Jugend männlichen Geschlechts —  
Man tuschelt links, man flüstert rechts,  
Nacht als Adonis lebensfröh  
Sich jemand fesselt im Paletot!  
Ein Paletot von schlechtem Schnitt  
Der bringt es, ach zu leicht nur mit,  
Daß ein fast schon verlobtes Paar  
Kam gar nicht bis zum Traualtar!  
Das Men's'ee giebt den Ausschlag heut',  
Dies wissen alle klugen Leut',  
Und kaufen, ohne lang' zu reden,  
Alljährlich Paletots bei Zehden! —

862

# Knaben-Anzüge

von den einfachsten bis zu den feinsten.  
Täglich Eingang aparter Neuheiten  
Specialität: Reinwoll. Cheviot-Anzüge mit und ohne Unterkragen



**G. Gehse**  
MAGDEBURG  
14 Johannisstraße  
neben dem Wilhelm-Theater.

Grösste und reichhaltigste Auswahl in allen Sorten

## Schul-Anzüge

Praktische Facons, bis oben geschlossen, mit Falten u. Gürtel, in dauerhaften Lodenstoffen und in Manchester-Sammet.

Der haltbarste Stoff für Kinder ist Manchester-Sammet.

## Carl Julius Braun

Feber-, Schäfte- und Schuhmacher-Bedarfsartikel-Handlung  
Buckau, Schönebeckerstraße Nr. 48  
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

# Carl Staufenbiel

St. Michaelstraße 44 u. 44a  
empfiehlt sein

**grosses Lager**  
in  
**staubfreien Bettfedern**  
und **Dannen**  
**fertigen Betten**  
von 24.00 Mk. an

**Teletts und Bezügen**  
zu staunend billigen Preisen.

Schulartikel empfiehlt die Buchhandlg. Volksstimme.

## Direkt vom Fabrikanten kauft man am besten!

Durch den guten Anflug, den meine erste Preisermäßigung gefunden hat, will ich wieder die folgenden

### jeht billigen Ausnahme-Preise

für meine renommierten

## Cigarren-Marken

in Kraft treten lassen.

Sämtliche Sorten zu	Ausnahme-Preis pro Duzend	pro 100 Stück
5 Pf.	45 Pf.	3.25 Mk.
6 Pf.	50 Pf.	4.00 Mk.
7 Pf.	60 Pf.	4.75 Mk.
8 Pf.	70 Pf.	5.75 Mk.
10 Pf.	90 Pf.	7.00 Mk.

Ich lürge mit meinem Renommee für durchaus gute, aus rein überseeischen Tabaken hergestellte Ware.  
Alle Marken eigenes Fabrikat.

## Cigarren-Fabrik Paul Meissner

Haupt-Geschäft:  
Schreiborferstraße, dicht am Breitzweg (Katharinenkirche).  
Filiale:  
Otto Fulbrecht, Zudenburg, Halberstädterstr. 117.

## Gewerkschafts-Sekretariat Magdeburg.

Kostenlose Auskunft  
an organisierte Arbeiter in gewerblichen Streitigkeiten, Alters-, Invaliden-, Unfall- und Krankenversicherung, Gewerbeaufsicht, Vereins- und Versammlungsrecht sowie Arbeiterschutz. Vermittlung von Beschwerden an den Gewerbe-Inspektor. — Abends von 6-7 Uhr.  
Verbandsbuch legitimiert.

## Dreikaiserbund.

Heute Sonntag: Grosse Tanzmusik  
bei elektrischer Beleuchtung  
in meinem neu renovierten, feenhaft ausgeschmückten Saal.  
Tanz-Abonnement 50 Pf. — Einzeltanz 5 Pf.  
Hierzu ladet ein  
**Otto Damke, vorm. E. Hartmann.**

## Luisen-Park

Fernsprecher 895. — W., Spielgartenstr. 10.  
Heute Sonntag, den 26. Oktober 1902  
von 8 1/2 Uhr ab:

## Gross. Instrumental-Konzert

von 7 Uhr ab:  
**Gesellschaftsbill**  
Entree inkl. Billetsteuer 15 Pf.  
Programm 5 Pf. Garderobe 5 Pf.

## Zerbster Bierhalle

Telephon 2442. Heute Sonntag:  
**Oeffentlicher Tanz.**  
Hierzu ladet ergebenst ein **Franz Königstedt.**

## Thalia - Buckau.

Heute Sonntag  
**öffentlicher Tanz.**  
Ergebenst ladet ein 235 **J. Westphal.**

## Burg. Hohenzollernpark

Heute Sonntag: TANZ.

## Konsum-Verein „Biene“

E. G. m. b. H.  
zu Schönebeck a. E.  
Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß das neuein-gerichtete  
1070  
**Verkaufslager in Fernersleben**  
von  
Montag, den 27. Oktober d. J.  
ab für den Verkehr geöffnet ist.  
**Der Vorstand.**

## Konsum-Verein „Biene“

E. G. m. b. H.  
zu Schönebeck a. E.  
Zum Schluss des Geschäftsjahres.  
Unsere Mitglieder werden dringend ersucht, sämtliche kleinen Gegenstände bis zum 30. Oktober ds. J., abends 7 Uhr gegen größere in Verkaufslager umzuwechseln. Nachdem findet ein Umtausch nicht mehr statt.  
Am Freitag, den 31. ds. Mts. werden die Verkaufslager wegen Inventuraufnahme von mittags 1 Uhr für den Verkehr geschlossen.  
Die Ablieferung der großen Gegenstände und Nachvergütungsscheine zur Eintragung in die Mitgliedsbücher findet für Schönebeck, Salzte und Frohse im Geschäftszimmer des Vereins, und für Westerbüßen und Salzte im Restaurant des Herrn Hofmayer, Westerbüßen, statt und zwar am 3., 4., 5. und 6. November 1902.  
Es kommen zur Erledigung:  
1049  
Am Montag, den 3. November Westerbüßen und Salzte.  
- Dienstag, den 4. die Buchnummern 1-3000.  
- Mittwoch, den 5. 3001-4700.  
- Donnerstag, den 6. 4701 bis Schluß.  
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, daß vom 8. November 1902 ab alle bisher verausgabten Gegenstände in grauer Farbe mit dem Aufdruck „nur gültig für 1902“ von 100 Mark, 20 Mark und 5 Mark, sowie die Nachvergütungsscheine vollständig wertlos werden und eruchen wir deshalb unsere Mitglieder dringend, die angegebene Ablieferungsfrist nicht zu versäumen.  
Schönebeck (Elbe), den 23. Oktober 1902.  
**Der Vorstand.**

## Halberstadt.

Wohlenbergische Reitbahn.  
**Cirkus Bauer**  
Täglich abends 8 Uhr  
**Grosse Vorstellung.**  
Sonntag: 2 Vorstellungen, nachm. 4 Uhr u. abends 8 Uhr.  
Sehr wechselndes, reichhaltiges Programm.  
■ Auftreten nur erstklassiger Künstler. ■  
Alles Nähere der Aufschlag.  
Hochachtungsvoll  
**Die Direktion.**

## Gewerkschaftshaus Halberstadt

(Vereinstotal aller Berufe)  
**Gerberstrasse 15**  
empfiehlt seine neu renovierten Lokalkitäten zur fleißigen Benutzung.  
Für ff. Speisen und Getränke werde bestens Sorge tragen.  
1007 **Hans Suhsbauer, Besitzer.**

## Lemsdorf. „Deutscher Kaiser.“

Heute Sonntag:  
■ **Oeffentlicher Tanz.** ■  
Ergebenst ladet ein **Julius Cäsar.**

## Gesellschaftshaus zur Krone

Alle Henstadt, Moldenstr. 43-45.  
Heute Sonntag  
**Tanz nach Orchester-Musik.**  
Ergebenst ladet ein **Ad. Bockelberg.**

## Central-Verband d. Maurer Deutschlands

Zahlstelle Magdeburg.  
Dienstag, den 28. Oktober 1902, abends 8 Uhr,  
im „Dreikaiserbund“, Große Storchstraße 7  
**Versammlung.**  
Tagesordnung:  
1. Verbandsangelegenheiten. 2. Verschiedenes.  
Kollegen, erscheint zahlreich in der Versammlung.  
Die Verwaltung.

## General-Versammlung des Konsum-Verein „Barleben“

E. G. m. b. H.  
am 8. November 1902  
im Lokale  
des Herrn E. Schrader.  
Anträge werden bis 1. November 1902 entgegengenommen.  
Der Vorstand, i. V. Wilh. Heinrich.

## Halberstadt. Odeum

Sonntag: Tanz.  
Gebrüder Bollmann.

## Walhalla

Heute Sonntag:  
Konkurrenzloses  
Specialitäten-  
Programm!!!  
Wer lachen will,  
muß kommen!  
Trotz des riesen-Programms  
feine  
erhöhten Preise.

## Stadt-Theater.

Sonntag, den 26. Oktober 1902.  
Nachm. 3 Uhr. 1. Volksvorstellung zu kleinen Preisen.  
Der Fächer von Ravenna  
Abends 7 Uhr:  
**Mignon.**  
Montag, den 27. Oktober 1902.  
Das Hählchen von Heilbrunn.

## Städtisches Orchester

**Volkskonzert**  
National-Fest-Säle  
Montag, 27. Oktober 1902  
abends 8 Uhr. 1055  
Eintrittskarten  
im Vorverkauf . . . 20 Pfg.  
in der Heinrichshofenschen Musikalienhandlung u. den bekannt. Verkaufsstellen  
an der Abendkasse 30 Pfg.

## Cirkus.

**Gustav Kluck's**  
Erste Magdeburger  
Volksfänger-Gesellschaft.  
Heute Sonntag:  
Zwei Vorstellungen  
nachmittags 3 1/2 u. abds. 8 Uhr.  
Zur Nachmittags-Vorstellung  
zahlen Erwachsene auf allen  
Plätzen 20 Pf., Kinder 10 Pf.  
Abends  
sind die Vorzugskarten gültig.

## Der Opernführer

Leitbuch der Leitbücher Band I und II.  
Jeder Band enthält eine genaue Beschreibung von einer großen Anzahl Opern und ist einzeln käuflich.  
Jeder Band kostet 2 Mk.  
Zu haben in der  
**Buchhandlung Volksstimme.**





summe der Niederschläge beurteilt war ein großer Teil Norddeutschlands zu nah, dagegen die baltischen Provinzen sowie Thüringen und das Nordseegebiet zu trocken. Der Ueberschub

in jenem nassen Teile ist indessen meist nur einem einzigen starken Regenschlage zuzuschreiben; ohne ihn würde mit vereinzelten engbegrenzten Ausnahmen das ganze Land zu trocken

geblieben sein. Im Gebirge wurde auch Schneefall beobachtet — in größeren Höhen sogar mehrfach. —

\* Ein Kunststück. Der Stadt Düsseldorf hat der „Nöln. Mz.“ zufolge Herr Franz Pantel zur Erinnerung an den glänzenden Verlauf der dortigen Ausstellung 100000 Mark mit der Bestimmung geschenkt, daß baltische Silber und sonstige Kunstwerke für die städtische Gemäldergalerie angekauft werden sollen — Der Herr hat es eben dazu. —

\* Kom unter dem Zeichen des Verkehrs. Ein für das städtische Leben Roms hoch bedeutsames Ereignis hat sich am Montag vollzogen; nachdem der Tunnel unter dem Laticinalhügel im Hochbau vollendet ist, wurde die Straßenbahnlinie vom Petersplatz nach dem Lateranplatz, die von der Via Due Macelli gerade deswegs unter dem Laticinalhügel die Via Nazionale erreicht, dem Verkehr übergeben und so die direkte Straßenbahnverbindung zwischen den beiden vornehmsten Pflätzen Roms, sowie zwischen dem Fremdenviertel am spanischen Platz und der Altstadt am Bahnhof hergestellt. Das ganze Verkehrsleben Roms erschließt dadurch eine durchgreifende Umwälzung. —

### 207. Königlich Preussische Klassenlotterie.

4. Klasse. 6.ziehungstag, 24. Oktober 1902. Nachmittags. Vier die Gewinne über 250000 Mark in Rannamen beigefügt. (Ohne Gewähr. N. 21. 1. 1.)

207. Königlich Preussische Klassenlotterie. 4. Klasse. 6.ziehungstag, 24. Oktober 1902. Nachmittags. Vier die Gewinne über 250000 Mark in Rannamen beigefügt. (Ohne Gewähr. N. 21. 1. 1.)

4. Klasse. 6.ziehungstag, 24. Oktober 1902. Nachmittags. Vier die Gewinne über 250000 Mark in Rannamen beigefügt. (Ohne Gewähr. N. 21. 1. 1.)

4. Klasse. 6.ziehungstag, 24. Oktober 1902. Nachmittags. Vier die Gewinne über 250000 Mark in Rannamen beigefügt. (Ohne Gewähr. N. 21. 1. 1.)

### Vitteravischeß.

„Weltall und Menschheit“. Mit wie vielen an Stelle der Berge und Täler, die man früher für unzugänglich hielt, begeben sich jetzt die Menschen in die Abgründe des bekannten Weltalls? ...

Die „Wahre Jacob“ hat schon die Nummer 22 seines 19. Jahrgangs erscheinen lassen. Derselbe enthält einen Aufschluß von dem Leben über Emilie Hela nicht einem gut gelungenen Porträt folgt, das nach einer Photographie hergestellt ist, sowie ein dem Ansehen ganz gemäßer Gebilde.

### Bereine und Versammlungen.

„Müller's Restaurant“ lagte am Sonnabend eine öffentliche Antikversteigerung, in der Herr August Meinerz Berlin über den Bestand der Berliner Antikversteigerung referierte. ...

### Biehmarkt.

Magdeburg, 24. Okt. (Städtischer Schlacht- und Viehhof.) Auftrieb 78 Rinder, 175 Kälber, 98 Schafweide, 813 Schweine. ...

### Wasserstände.

Table with 4 columns: Station, Date, Water Level, and other metrics. Includes stations like Hamburg, Berlin, etc.

**37 Eudenburg 37**  
**Theodor Kraft**  
 Halberstädterstr.  
 37 Größtes Lager in Herren-Ärzteln 37

**Herren-Filzhüte**  
**Knaben-Filzhüte**  
 Klapphüte  
 Cylinderhüte  
 modernste Formen  
 beste Qualitäten.

**Mützen**  
 für Herren, Knaben und  
 Kinder  
 bedeutendste Auswahl.  
 Schlemmützen  
 Wollmützen  
 Kinder-Klappmützen  
 Herren-Wintermützen

**Herren-Wäsche:**  
 Kragen  
 Manschetten  
 Chemisettes  
 Servietten  
 Oberhemden  
 bewährtste feinste Qualität.

**Krawatten**  
 erstklassige Fabrikate  
 bei  
 umfangreichem Lager  
 stets das  
 Neueste.

**Pelz-Colliers**  
 in feinsten Ausführungen.  
 Glacee-, Stoff- und  
 gefütterte Glacee-  
**Handschuhe**  
 erprobt gute Fabrikate.

**Regen-**  
**schirme**  
 in 1078  
 Garantie-Stoffen  
 modernste und eleganteste  
 Stock-Sortimente.

Bei Einkäufen bitten wir unsere Leser, diejenigen Geschäfte zu berücksichtigen, die uns und unsere Sache unterstützen.

**Versuch**  
 macht  
 klug.  
 Aus prima  
**Stoffresten**  
 Anzüge nach Mass  
 24.50 Mark.  
 Hosen nach Mass  
 15 6.50 Mark.  
 Paletots nach Mass  
 22.50 Mark.  
 Garantie für tadellosen Sitz.  
**Resterhandlung**  
 Breiteweg 120, I. Etg.  
 Ecke Braunshirschatz.

**Max Maart**  
**Neustadt**  
 Lübeckerstraße (Breiteweg) 107  
 empfiehlt in bekannt guter Qualität:  
**Schuhwaren**  
 in der einfachsten bis zur feinsten  
 Ausführung bei größter Aus-  
 wahl zu billigsten Preisen.

**Möbel**  
 Spiegel u. Polsterwaren  
 reelle Arbeit, solide Preise  
 empfiehlt

**C. Dittmar**  
 Tischler  
 Tischlermeister  
 Tischlererkungstraße Nr. 26.

**Auktions-Haus**  
 Gr. Marktstr. 16.  
 Täglich Annahme  
 von Gegenständen aller Art  
 zur öffentl. Versteigerung.  
 Abrechnung sofort.  
**B. Wolff,**  
 Auktionator,  
 16 Gr. Marktstraße 16.

Gr. Marktstr. 16.  
 Täglich Verkauf  
 von großen Posten  
**Schuhwaren**  
 für Herren, Damen und  
 Kinder. Schuhe u. Stiefel.  
 Herren-, Knaben- und  
 Arbeiter-Garderoben,  
 Winter-Paletots,  
 Winter-Joppen  
 in allen Größen  
 zu spottbilligen Preisen.  
 Günstige Einkaufsgelegen-  
 heit für Händler u. Wieder-  
 verkäufer. 893  
**B. Wolff,**  
 Große Marktstraße 16.

**Kraft-Rothwein**  
 für Blutarmer  
 u. Kranke  
 feurig-  
 Süß  
 empfohlen  
**Santa Lucia**  
 F. 150  
 u. 2 M.  
 Überall  
 zu  
 haben

**Schreibhefte**  
 empfiehlt die  
 Buchhandlg. Volksstimme.

# Ueberzeugen Sie sich

Bitte, daß das größte **Möbel- und Ausstattungs-Geschäft** am Platze  
 die größten Vorteile bietet und empfehle ich selten günstige Angebote:  
 1 Zimmer für 98 Mt., Anzahlung 10 Mt.  
 2 Zimmer für 150 Mt., Anzahlung 15 Mt.  
 2 Zimmer für 200 Mt., Anzahlung 20 Mt.  
 3 Zimmer für 300 Mt., Anzahlung 30 Mt.  
**Sofas, Bettstellen mit Matratzen, Kleiderschränke, Vertikows**  
**Kommoden, Spiegel, Küchenschränke, Uhren, Regulateure**  
**Kinderwagen**

**Anzahlung 5 Mk. Abzahlung wöchentlich 1 Mk.**

Ebenso mache ich auf mein grossartig sortiertes Lager von  
**Herren- und Knaben-Garderobe**  
 aufmerksam, empfehle gleichzeitig  
**Damen-Kragen, Umhänge und Jacketts**  
**Bettzeug, Tischdecken, Teppiche, Portièren**  
**Gardinen, Manufakturwaren**  
**Kleiderstoffe, Herren- und Damen-Stiefel**  
 und überlassen die wirklich leichtesten Zahlungsbedingungen alles bisher Dagewesene.  
 Im eigenen Interesse des verehrten Publikums ist es daher zu empfehlen, vor einem ander-  
 wertigen Einkauf erst meine große Auswahl und billigen Preise in Augenschein zu nehmen und  
 ist die Bestätigung meiner Lager auch ohne Kauf gern gestattet.

**Specialität: Zimmer-Einrichtungen**  
 von 10 Mark Anzahlung an.

# S. Osswald

**Möbel- und Ausstattungs-Geschäft**  
**Magdeburg, Alte Ulrichsstr. 14, I.**  
 vis-à-vis der Ulrichskirche. 1015

**Kredit auch nach auswärts!**

# Anfertigung nach Mass.

Großes Stofflager in deutschen, englischen und franz. Stoffen.  
**Elegante Paletots, Anzüge und Joppen nach Maass.**  
 bei allerbilligster Preisberechnung.  
**5 Schaufenster.**  
 Haltestelle  
 der Straßenbahn.  
**Konfektions-Haus**  
**Ehrenfried Finke**  
 125 Breiteweg 126.

Garantie für guten Sitz.

## Polstermöbel!

En gros und en detail!  
**Eigene** 296  
**Fabrikation.**  
 Brocat-Diwans in alt. Farb. 30-45 Mk.  
 Plüsch-Diwans von 50-60 Mk.  
 Moquet-Diwans von 55 bis 65 Mk.  
 Perser-Diwans von 65-75 Mk.  
 Cashen-Diwans von 60-90 Mk.  
 Muschel-Diwans von 75 bis 110 Mk.  
 Panel-Diwans von 100 bis 300 Mk.  
 Chaiselongues 25-45 Mk.  
 Plüsch-Garnituren  
 für 105, 180, 185 bis 300 Mt.  
**J. Rosenberg's** Möbel-  
 haus,  
 Katharinenstr. 8.

## Betten

wie bekannt in feberdichtem Zinelt,  
 mit Halbbaum, besonders breit und  
 bid gekopft, für nur 28, 33, 40,  
 45-90 Mark. 295  
**Handhäftbetten 17-28 Mt.**  
 Rosenberg, Katharinenstr. 8, p. l.

## Pfand-Versteigerung.

Mittwoch, den 29. Oktober,  
 von nachmittags 2 Uhr ab,  
 werde ich in meinem Geschäfts-  
 lokale 291

## Magdeburg-Neustadt

Morgenstraße 11,  
 die in der Zeit vom 1. Deabr.  
 1901 bis 31. Januar 1902  
 sub Nr. 2085 bis 4714 meines  
 Pfandbuchs bei mir verpfän-  
 deten, bis jetzt weder einge-  
 löst noch veräußerten, mit-  
 hin verfallenen Gegenstände,  
 als: Gold- und Silberfachen,  
 Uhren, Betten, Wäsche, Be-  
 kleidungsstücke aller Art, durch  
 den Gerichtsvollzieher Herrn  
**Schrow** öffentlich meist-  
 bietend versteigern lassen.

**Julius Thielemann.**

## Pfand-Versteigerung.

Am Donnerstag, den 30.  
 Oktober d. J., nachmittags von  
 2 Uhr ab, sollen in meinem  
 Geschäftslocale

## Magdbg.-Neustadt

Neuhaldenslebenstr. 44  
 alle die in den Monaten De-  
 zember 1901, Januar und  
 Februar 1902 verpfändeten  
 bezw. ercuerteten  
 sub Nr. 8491 bis 10 875  
 meines Pfandbuchs verzeich-  
 neten Gegenstände öffentlich  
 meistbietend durch den Auf-  
 stator Herrn **Blesenthal**  
 versteigert werden, welche bis  
 dahin weder eingelöst, noch er-  
 neuert worden sind.  
 1069 **B. Schmidt.**

Kaufe fortwährend  
**Kanarienhähne**  
 u. Weibchen  
 zum höchsten Preis

**J. Tischler**  
 Annastraße 25. 1048

**37 Eudenburg 37**  
**Theodor Kraft**  
 Halberstädterstraße 37

**Herren-**  
 Bugstiefel  
 Schnurkiefel  
 Schnallenkiefel  
 Promenaden-Schuhe  
 in allen Lederarten.

**Damen-**  
 Schnurkiefel  
 Knopfstiefel  
 Bugstiefel  
 Promenaden-Schuhe  
 Ballschuhe

**Knaben-,**  
 Mädchen- u. Kinder-  
 Knopf- und  
 Schnurkiefel  
 besonders dauerhaft.

**Plüschschuhe**  
 Steppschuhe  
 Gefüllte Lederschuhe  
 Gummischuhe  
**Holzschuhe.**

**Filzschuhe**  
 Filzpantoffel  
 Reifeschuhe  
 in Filz und Leder beson-  
 ders große Auswahl.

**Sämtl. Artikel**  
 sind stets in einfachen wie  
 feinsten Qualitäten in  
 allergrößter Auswahl am  
 Lager. Die Preise sind  
 sehr niedrige. 1073

# Winter-Paletots in riesengroßer Auswahl 40, 35, 30, 25, 20, 15, 12.00 Mk.

# Winter-Joppen mit Futter 20, 17.50, 15, 12.50, 10, 7.50, 5.00 Mk.

Ferner empfehle

Unterzeuge, wie: Unterhosen, Unterjacken, Jagdwesten etc.

## Ehrenfried Finke

Magdeburg, 125 Breiteweg 126

Haltestelle der  
Strassenbahn

1072

**Ihren-Gelegenheitskauf!**  
Bis zu meinem Fortzug am 1. April 1903 mit 20-50 Proz. Preisermäßigung. Bessere Muster zu und unter dem Einkaufspreis.  
**Paul Ebert**  
Breiteweg 181, Eingang Himmelreichsstr.

**Därme-**  
Leber- und Gewürz-Handlung von **H. Reich**  
Magdeburg  
Wilhelmstraße 15.  
Fernsprecher 1236.

**Cigarren**  
en gros - en detail  
zu allen Preisen!

**Cigaretten**  
**Rauchtabak**  
**Schnupftabak**

**Louis Eckoldt**  
Jakobs- u. Tischlerkrugstraßen-Ecke

Zur Vermeidung immer wiederkehrender Irrtümer, besonders bei den Mitgliedern der Kaufmannschaften, teile ich hierdurch mit, daß ich nur noch in meiner Privatwohnung, Magdeburg-Neustadt, Lübeckstraße 120 Sprechstunden abhalte und zwar:  
Täglich: vormittags 8-10 Uhr, nachmittags 2-3 Uhr, außerdem noch  
Mittwoch und Sonnabend abends 7-8 Uhr,  
Sonntags nur vormittags 10-11 Uhr.  
**Dr. med. Grünberg,**  
prakt. Arzt.

Nur in Kl.-Otterleben befindet sich das erste und größte  
**Otterslebener Special-Möbelhaus**  
welches seit Jahren aus bestem Material angefertigt  
**Möbel, Spiegel und Polsterwaren**  
zu festen billigen Preisen unter langjähriger Garantie franco liefert.  
Anfertigung ohne Kaufzwang. Eigene Werkstätten.  
**L. Taeger & Sohn, Inh.: Carl Wolf**  
Klein-Ottersleben.

**Leder-Ausschnitt**  
sowie Leisten und Schuhmacher-Bedarfsartikel kaufen Sie am besten und billigsten bei  
**Meyer Michaelis, Gr. Marktstraße 8.**

# Mäntel-Haus „Rotes Schloss“

In dieser Woche kommen zu besonders billigen Preisen - weil sehr vorteilhaft eingekauft - entzückende Kragen in schwarz und farbig, Paletots, Jacketts, Kostümröcke, Blusen, Kindersachen in enorm grosser Auswahl zum Verkauf. Im eigensten Interesse der verehrten Kundschaft bitte diese Offerte zu beachten

Mäntel-Haus „Rotes Schloss“ - S. Gross Ww.

Standesamt.	Eheschließungen:	Todesfälle:	Geburten:	Verheiratungen:	Todesfälle:	Geburten:
<b>Magdeburg, 24. Oktober.</b> Aufgebote: Arb. Heim. Herm. Karl Rias mit Anna Friederike Minna Klingmann in Bismarcksdorf. Bergarb. Gust. Otto Herm. Alt mit Therese Wehner in Hohenmülsen. Bergarbeiter Bruno Gottfr. Karl Schanz hier mit Maria Elia Krebe in Berg. San-Sergl. im Felbau. Reg. Nr. 4 Otto Thiede mit Emilie Krude hier. Verlobt. Karl Hermann Kuloff in Hensdorf mit Anna Hermine Minna Schladt in Tecklenberg.	Eheschließungen: Feldw. im Inf.-Reg. Nr. 26 Karl Schröder mit Gertrud Schone. Dreher Otto Raupsch mit Anna Traberl. Kont. Otto Hannak mit Luise Schulz. Maler Karl Wolow mit Elise Wähle. Rautscher Aug. Ghente mit Martha Haupt. Rautscher Aug. Rechnung mit Lw. Minna Kahlad geb. Mohr. Geburten: Marie, T. des Schneiders Friedr. Gerlach. Karl, S. des Zahnkassiers Karl Schermer. Friedrich, S. des Kaufmanns Max Kahlmann. Gertrud, T. des Kaufm. Friedr. Eder. Edmund, S. des Zimmermanns Otto Schüler. Verlobt. August Schulte in Gommern. Michler.	Todesfälle: Mar. S. des Arbeiters Fritz Mahfeld, 1 J. 1 M. 21 T. Paul, S. des verk. Arbeit. Fern. Roglin, 4 M. 26 T. Marie, T. des Barbiers Ad. Tausendfreund, 7 M. 26 T. Joh. Hob, Straßenbahn-Arbeiter, 57 J. 8 M. 15 T. Anna geb. Gausche, Ehefrau des Arbeiters Aug. Schulte in Gommern, 1 J. 4 M. 19 T. Gertrud, T. des Formers Richard Wendt, 26 J. Totgeburt: T. des Fleischer.	Geburten: Gust. S. des Arbeiters Karl Reich. Otto, S. des Sergeanten und Zahnweiser Alpir. Otto Hellwig. Gertrud, T. des Kaufmanns Emil Koch. Todesfälle: Franz, S. des Arbeiters Franz Bockdorf, 4 M. 23 T. Eisenbahn-Stations-Assistent August Sievert, 40 J. 9 M. 16 T.	Verheiratungen: Arbeiter Wilhelm Mehl mit Marie Elisabeth Sophie Behrends. Geburt: S. des Arbeiters Otto Weliy. Todesfälle: Katharina, T. des Ortsfeuerleiters - Kontrollieurs Richard Schulz, 7 T. Martha Elise, T. des Sattlermeisters Theodor Klage, 6 M.	<b>Burg, 22. Oktober.</b> Aufgebote: Arbeiter Wilhelm Mehl mit Marie Elisabeth Sophie Behrends. Geburt: S. des Arbeiters Otto Weliy. Todesfälle: Katharina, T. des Ortsfeuerleiters - Kontrollieurs Richard Schulz, 7 T. Martha Elise, T. des Sattlermeisters Theodor Klage, 6 M.	<b>Neustadt, 24. Oktober.</b> Aufgebote: Formier u. Metallarbeiter Karl Gustav Wilhelm Guthke mit Luise Pauline Lege. Eheschließungen: Torpedobauingenieurmeister Alb. Glambert in Wilhelmshaven mit Elisabeth Ackermann hier. Tischler Rudolf Rheinheimer mit Helene Winter. Schlosser Wilhelm Lorenburg mit Anna Wibel. Geburten: Berta, T. des Verheirateten Gustav Haber. Bruno, S. des Arbeiters Albert Diegmeyer. Otto, S. des Arbeiters Otto Bahner. Elisabeth, T. des Wagner. Gertr. Müller. Elise, T. des Arbeit.

Das von der Kontroversverwaltung der

## Schlesingerschen Konkursmasse

erworbene **große Winterlager** wird mit anderen Waren **fabrikhaft billigen Preisen** **nur in Buckau** verkauft. Es kommen zum Verkauf:

<b>Für Knaben und Jünglinge</b>	Feder-Joppen mit Futter	2.20 Mk.
	Paletots und Mäntel	2.30 "
	Anzüge in allen Farben	0.45 "
	Hosen	0.45 "
<b>Für Männer</b>	Winterhosen	2.50 "
	Joppen mit warmem Futter	3.60 "
	Winter-Paletots in allen Farben	8.80 "
	Winter-Anzüge	10.50 "

Ferner in Auswahl von vielen Hunderten:

Herrenhüte	15-55 Pfg.	Winter-Knaben-Röcken	23 Pfg.
Krawatten	12 Pfg.	Mäntel für Knaben und Jünglinge	5-85 Pfg.
Schirme	25 Pfg.		

**Neustadt, 24. Oktober.**  
Aufgebote: Formier u. Metallarbeiter Karl Gustav Wilhelm Guthke mit Luise Pauline Lege. Eheschließungen: Torpedobauingenieurmeister Alb. Glambert in Wilhelmshaven mit Elisabeth Ackermann hier. Tischler Rudolf Rheinheimer mit Helene Winter. Schlosser Wilhelm Lorenburg mit Anna Wibel. Geburten: Berta, T. des Verheirateten Gustav Haber. Bruno, S. des Arbeiters Albert Diegmeyer. Otto, S. des Arbeiters Otto Bahner. Elisabeth, T. des Wagner. Gertr. Müller. Elise, T. des Arbeit.

**Burg, 22. Oktober.**  
Aufgebote: Arbeiter Wilhelm Mehl mit Marie Elisabeth Sophie Behrends. Geburt: S. des Arbeiters Otto Weliy. Todesfälle: Katharina, T. des Ortsfeuerleiters - Kontrollieurs Richard Schulz, 7 T. Martha Elise, T. des Sattlermeisters Theodor Klage, 6 M.

**Bom 23. Oktober.**  
Aufgebote: Musiker August Otto Himmel mit Wilhelmine Lucie Seeger. Geburt: T. des Schneiders Heinrich Jusepeltis. Todesfall: Marie geb. Wähe, Ehefrau des Handelsmanns Wili. Siebert, 40 J.

**Quedlinburg.**  
Bom 15. bis 21. Oktober.  
Aufgebote: Glaschleifer Heinrich Wühl mit Ida Heinemann. Comptoirist Rudolf Schulze mit Elisabeth Wäggemann. Gärtner Karl Waruthal und Frieda Schmidt.

**Schönebeck.**  
Aufgebote: Invalide Heinrich Thorer in Weihenrode mit W. Marie Hille, geb. Friederich, Müllenburg. Totgeburt: S. unehel.